

Holger Münzer Werke auszugsweise

Instrumental und Konzertlied:

Streichquartette (freitonal), Gengenbach/Schw. 1956-59 und Zinzendorfsgymnasium Königsfeld/Schw. 1960
„Märchen“ für Erzähler und Klavier (freitonal) (Text Wolfgang Binal) Gengenbach/Schw. 1958
„Klavierkonzert Nr.1 für Klavier solo (freitonal und 12-Ton) Gengenbach/Schw. 1958
„Cythera“, Sinfonische Dichtung/Balet (Sinfonie-Orchester mit Sitar und zwei Harfen, freitonal) München 1967
„Fraktale Sonate“ für Violine solo (12-Ton), U.A. 1993 Berlin (David Yonan)
„Über die allmähliche Entfernung“, Prélude und Sonata à la breve für Klavier solo (12-Ton), CD im Label MIO, U.A. 1984 Berlin (Johann Gottlob von Wrochem)
„Rhapsodie madécasse“ für zwei Violinen (12-Ton), U.A. 1986 Berlin, CD (David Yonan / Marianne Boettcher)
„Acht Konzert-Capricci“ für Violine solo (12-Ton), ebenso Version für Violoncello solo (1993-2004)
„Zwölfton-Rock“, Konzert für Violine und Klavier (12-Ton), U.A. 1997 Berlin (Marianne Boettcher)
„B-A-C-H“ Zwölfton-Impressionen für Oboe solo (12-Ton), U.A. 1999 Schloßtheater Rheinsberg
„Chaconne quasi Ostinato“, für Violine und Violoncello (12-Ton), U.A. Schwartzsche Villa Berlin 1999 (Viol: Tomasz Tomaszewski, Cello: Catalin Ilea)
„AETAS“, Concertino für Oboe, Violine, Saxophon, Cembalo (12-Ton), U.A. Schloßtheater Reinsberg 1999
„Fresdorfer Konzert“ für Orgel solo, Auftragskomposition (12-Ton), U.A. 2000 in der Kirche zu Fresdorf (Orgel: Peter Burkhardt, Halle)
"Zwiegespräche mit dem Sommerwind", Konzert für Violine und Klavier (12-Ton), U.A. "Haus am Waldsee" Berlin 2001 (Viol. Marianne Boettcher, Klav. Kensei Yamaguchi)
„Anpassung der Arten“, Konzertliedzyklus für Sopran und Klavier nach Lyrik von Erich Fried (12-Ton) U.A.Schwartzsche Villa Berlin 2001 (Edith Urbanczyk, Udo Agnesens)
Sprachkonzert „Fall ins Wort“ für Sprecher, Klavier und Synthesizer (nach Prosa von Erich Fried) 2002/03
Konzertliedzyklus „Ich fühle - also bin ich“ für Alt und Klavier (12-Ton) nach Lyrik von Rosemarie Strebe (zum 80. Geburtstag U.A. Schwartzsche Villa Berlin 2004

Vertonungen (zwischen 1968 bis heute):

Liederzyklus „Rinnsteinlieder“ nach Lyrik von 1864-1924, U.A. Hochschule der Künste Berlin 1981, Hebbeltheater Berlin 1982, Vagantenbühne Berlin 1983/84; „Wir sitzen alle im gleichen Zug“ nach Texten von Erich Kästner (Vagantenbühne Berlin 1980-84); Liederzyklus „Was nicht in euren Lesebüchern steht“ nach Texten von Erich Kästner (U.A. „tribüne“ Berlin 1972, „Dur-Akkord“ Berlin 1976, Tournee bundesweit); „Gesang zwischen den Stühlen“, konzertante Chansons nach Texten von Erich Kästner (U.A.: BUGA München 1983), Hotel Kempinski Berlin 1984; „Zeitgenossen haufenweise“, Fernsehserie mit Chansons nach Texten von Erich Kästner, Interpreten: Lore Lorentz und Werner Schneyder, Tournee, Schallplatte bei Amaton (1984-86); „Walter Mehring - 100“ nach Texten von Walter Mehring, "Nein ernst, als ob das komisch wär" Chanson-Zyklus nach Texten von Joachim Ringelnatz, Chanson-Zyklus „Bei Dichters“ nach Texten von Erich Weinert, Chanson-Zyklus „Frei Schnauze“ nach Texten von Gert Loschütz, und viele weitere

Musicals / Bühnenmusik:

„Wasja kauft den Hund im Sack“, Kindermusical, Libretto: Heinz Wunderlich, Thienemanns-Verlag, U.A. 1976 Hbg., Schallplatte: Ariola (Russischer Staatspreis 1981); "Hurra Berlin", Berliner Texte, Berlin 1976; „Das Jahrmarktsfest von Plundersweilern“ (Goethe/Hacks, „tribüne“ Berlin 1976); „Münchhausen“, Kindermusical, Libretto: Heinz Wunderlich, Thienemanns-Verlag, U.A. 1977 Hbg.; „Die Biene Maja“ (TdW 1977), „Hakims Geschichten“ (Hess. Staatstheater 1979), Bln. Kammerspiele: „Der Dieb von Bagdad“, „Der kleine Prinz“, „Kalif Storch“, „Oliver Twist“, „Peterchens Mondfahrt“ (alle zwischen 1972-81) und viele weitere

Spielfilmmusiken u.a.:

„Liebe ist kälter als der Tod“ München 1967 (Regie: R.W. Faßbinder)
„Der gelbe Koffer“ ("Con la musica a otra parte"), Spanien 1970 (Regie: Ulli Lommel)
„Haitabo“ (mit Eddie Constantin), Berlin 1972 (Regie: Ulli Lommel)
„Berliner Bettwurst II“, Berlin 1973 (Regie: Rosa von Praunheim)
„Spielst du gern mit schrägen Vögeln“, Berlin 1974 (Regie: Gustav Ehmck)
„Axel von Auersperg“, Fernsehspiel 1973 (Regie: Rosa von Praunheim)
„Stadt der verlorenen Seelen“, Berlin 1983 (Regie: Rosa von Praunheim)

sowie:

Kammermusik für Violine, Cello, Streichmusik, Flöte, Oboe, Bläser-Ensemble, Gitarre, Orgel, Chorwerke, Konzertlieder usw.; Rundfunk- und Schallplattenproduktionen (Verlag Claus Ogermann, DeHaCe-Verlag, Musical-Production Zürich, Südwestfunk, RIAS Berlin, Intercord Stuttgart usw.); Werbe- und Kurzfilmmusiken, Bühnenmusik; insgesamt etwa 50 literarische Lieder nach Texten von Erich Kästner, etwa 150 weitere Vertonungen literarischer Texte von Adolf Glaßbrenner, Siegmund Mehring, Walter Mehring, Kurt Tucholsky, Johannes Trojan, Leo Heller, Christian Morgenstern, Joachim Ringelnatz, Karl Henckell, Robert Gilbert, Erich Mühsam, Erich Weinert, Wolf Wondratschek, Gert Loschütz, Peter Paul Zahl, Volker von Törne u.v.a.m.